Quellenkarte des Kantons Thurgau

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft**

Band (Jahr): **20 (1913)**

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

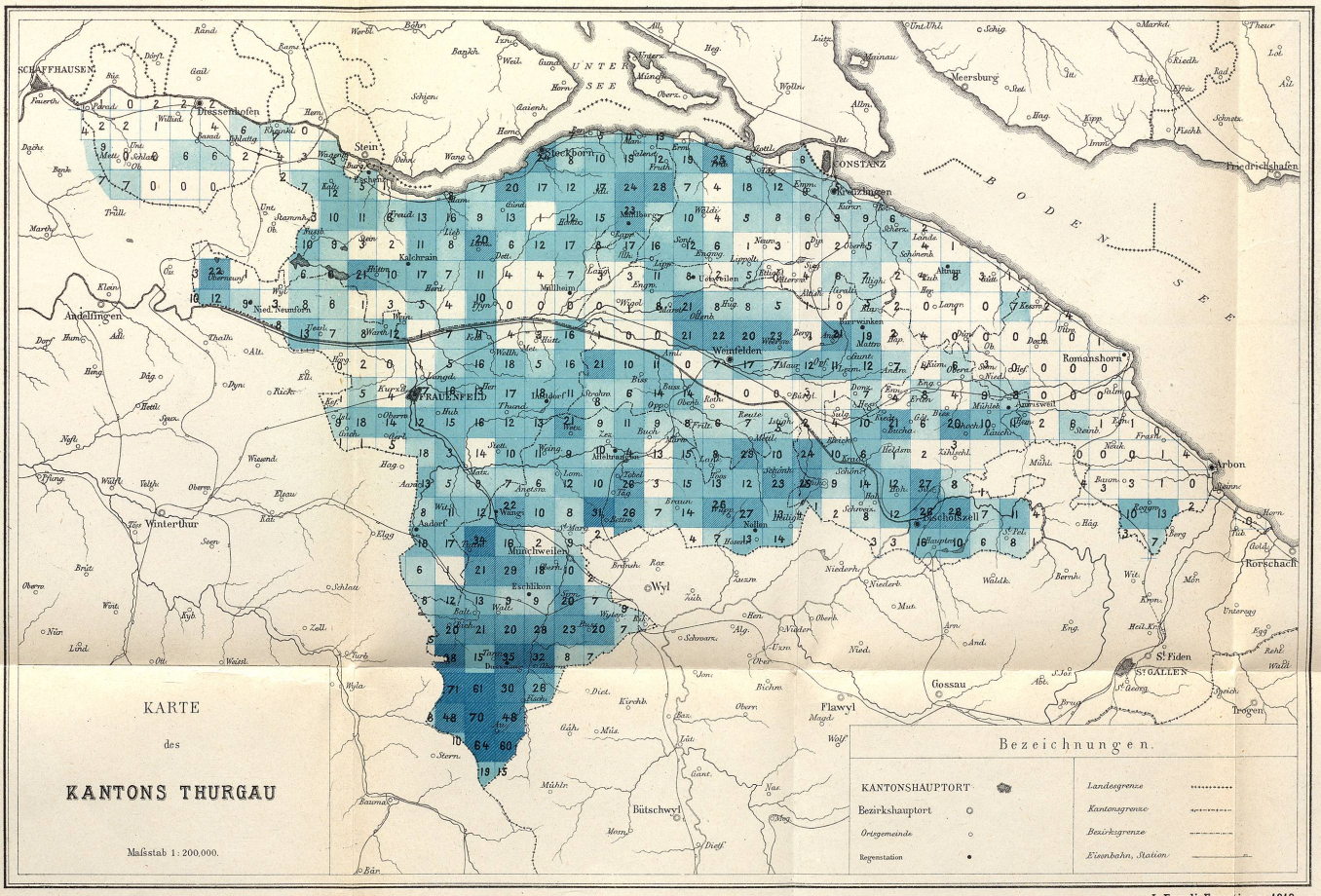
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Quellenkarte des Kantons Thurgau.
Anzahl der Quellen auf je 2 1/4 km².
Die Kurven sind Linien gleicher Quellenzahl.
Maßstab 1:150000
KONSTANZ
FRAUENFELD
Romanshorn
ARBON
WINTERTHUR
FRAUENFELD 1:25000
UNTER-SEE
BODEN SEE

Quellenkarte des Kantons Thurgau.

Anzahl der Quellen auf je 2¼ km².



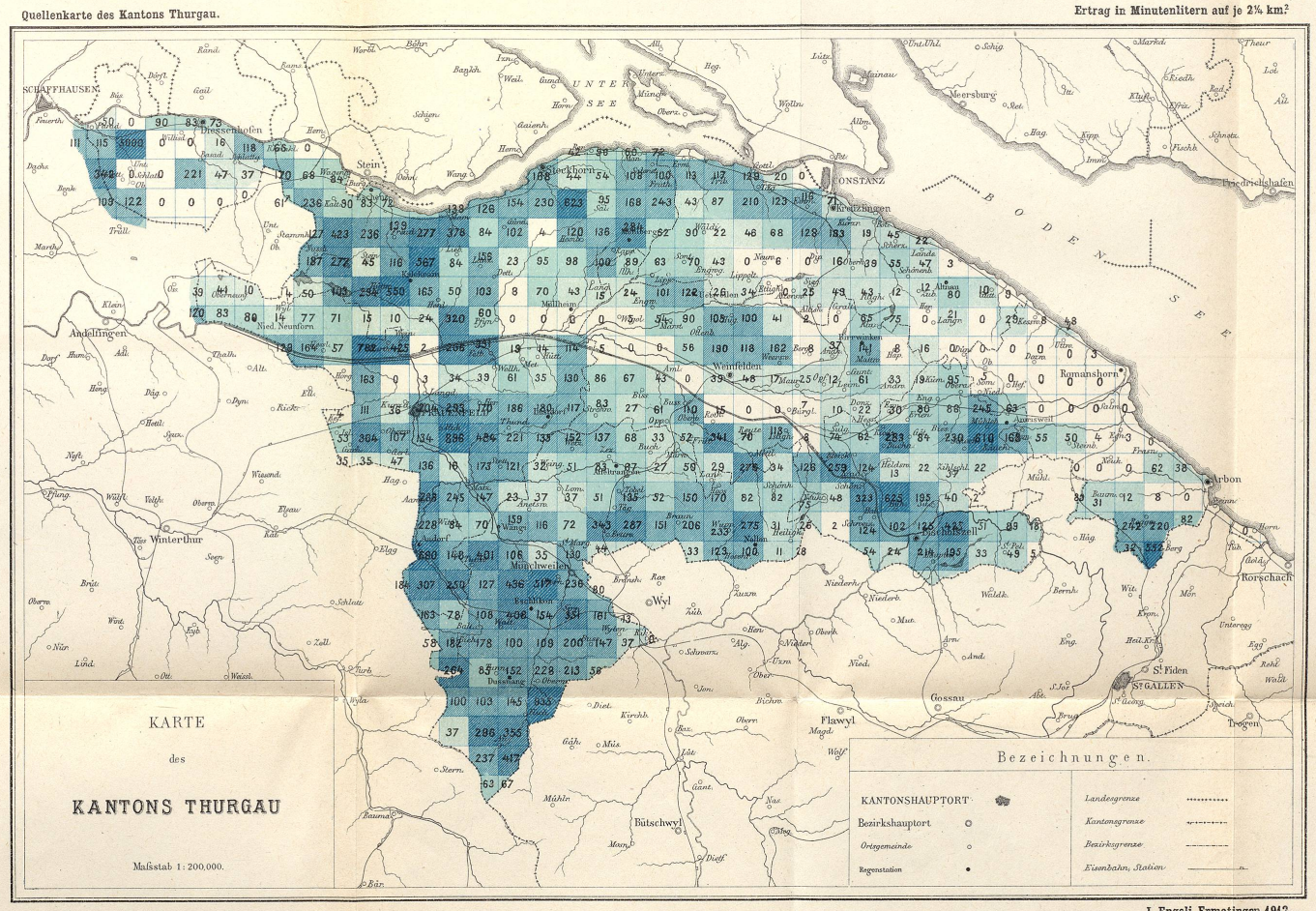
Kartographia Winterthur A.G.

J. Engeli, Ermatingen 1912.

Quellenkarte des Kantons Thurgau.
Ertrag der Quellen in Minutenlitern auf je 2¼ km².
Die Kurven sind Linien gleichen Quellenertrages.
Maßstab 1:150000
FRAUENFELD 1:25000
Langdorf
Neuhausen
BODENSEE
KONSTANZ
WÜRTEMBERG
FRIEDRICHSHAFEN
ARBON
RORSCHACH
Romanshorn
Egnach
Amriswil
Weinfelden
Frauenfeld
Wil
Bischofszell
Sirnach
Aadorf
Wängi
Tobel
Hüttwilen
Eschenz
Stein a. R.
Diessenhofen
Gottlieben
Tägerwilen
Kreuzlingen
Emmishofen
Bottighofen
Altnau
Güttingen
Kesswil
Uttwil
Roggwil
Zihlschlacht
Sulgen
Bischofszell
Mettlen
Hagenwil
Hauptwil
Gottshausen
Erlen
Mauren
Hüttlingen
Mettendorf
Müllheim
Wigoltingen
Märstetten
Berlingen
Salenstein
Mannenbach
Arenenberg
Ermatingen
Triboltingen
Steckborn
Mammern
Müllheim
Pfyn
Lommis
Tobel
Hagenwil
Sommeri
Hefenhofen
Weiningen
Bürglen
Leimbach
Zuzwil
Bettwiesen
Wuppenau
Hemmerswil
Waldkirch
Roggwil
Rüeggisberg
Bischofszell
Hauptwil
Gottshausen
Erlen
Mauren
Hüttlingen
Mettendorf
Müllheim
Wigoltingen
Märstetten
Berlingen
Salenstein
Mannenbach
Arenenberg
Ermatingen
Triboltingen
Steckborn
Mammern
Müllheim
Pfyn
Lommis
Tobel
Hagenwil
Sommeri
Hefenhofen
Weiningen
Bürglen
Leimbach
Zuzwil
Bettwiesen
Wuppenau
Hemmerswil
Waldkirch
Roggwil
Rüeggisberg
Bischofszell
Hauptwil
Gottshausen
Erlen
Mauren
Hüttlingen
Mettendorf
Müllheim
Wigoltingen
Märstetten
Berlingen
Salenstein
Mannenbach
Arenenberg
Ermatingen
Triboltingen
Steckborn
Mammern
Müllheim
Pfyn
Lommis
Tobel
Hagenwil
Sommeri
Hefenhofen
Weiningen
Bürglen
Leimbach
Zuzwil
Bettwiesen
Wuppenau
Hemmerswil
Waldkirch
Roggwil
Rüeggisberg
Bischofszell
Hauptwil
Gottshausen
Erlen
Mauren
Hüttlingen
Mettendorf
Müllheim
Wigoltingen
Märstetten
Berlingen
Salenstein
Mannenbach
Arenenberg
Ermatingen
Triboltingen
Steckborn
Mammern
Müllheim
Pfyn
Lommis
Tobel
Hagenwil
Sommeri
Hefenhofen
Weiningen
Bürglen
Leimbach
Zuzwil
Bettwiesen
Wuppenau
Hemmerswil
Waldkirch
Roggwil
Rüeggisberg
Bischofszell
Hauptwil
Gottshausen
Erlen
Mauren
Hüttlingen
Mettendorf
Müllheim
Wigoltingen
Märstetten
Berlingen
Salenstein
Mannenbach
Arenenberg
Ermatingen
Triboltingen
Steckborn
Mammern
Müllheim
Pfyn
Lommis
Tobel
Hagenwil
Sommeri
Hefenhofen
Weiningen
Bürglen
Leimbach
Zuzwil
Bettwiesen
Wuppenau
Hemmerswil
Waldkirch
Roggwil
Rüeggisberg

Quellenkarte des Kantons Thurgau.

Ertrag in Minutenlitern auf je 2¼ km²



Kartographia Winterthur A.G.

J. Engeli, Ermatingen 1912.